

STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK HAMBURG
CARL VON OSSIETZKY Von-Melle-Park 3 · D-20146 Hamburg

Titel: Morgenausgabe

Autor:

Purl: https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN1754726119_19210821MO

Rechtehinweis und Informationen

Der Inhalt ist gemeinfrei. Das Digitalisat darf frei genutzt werden.

Public Domain

Zum Zwecke der Referenzierbarkeit und einem erleichterten Zugang zum Original bitten wir um folgenden Hinweis bei der Nachnutzung:

Original und digitale Bereitstellung:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
+ Signatur + Link zum Digitalisat

Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben.

Sollten Sie das Objekt in Ihrer eigenen Veröffentlichung verwenden, würden wir uns freuen, wenn Sie uns darüber informieren und uns die bibliographischen Angaben Ihrer Publikation mitteilen. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie uns zur Information sogar ein Belegexemplar der Publikation zukommen lassen können.

Kontakt für Nachfragen:
Staats-und Universitätsbibliothek Hamburg - Carl von Ossietzky -
Von-Melle-Park 3
20146 Hamburg
auskunft@sub.uni-hamburg.de
<https://www.sub.uni-hamburg.de>

Von Dr. Alfred Striemer.

zu stellen, auf da der General von Geeringens mit dem Kriegerverein die Küste abfährt, um monarchistische Demonstrationen zu veranstalten; wer den Soldaten der Republik schwarz-weiß-rot angeheftet und wer ihnen hellen, „weil dir im Siegerkranz“ zu spielen. Man stelle ferner die Frage, wer dem Schiff „Panther“ von der Reichsmarine gestiftet hat, den Veranstatler der monarchistischen Demonstrationen Grenzbegegnungen und offizielle Begrüßungen zu erweisen. Wer den Kapitänleutnant und Kommandeur des „Panther“ ermächtigt hat, die Monarchisten und den alten General offiziell und in Galauniform willkommen zu heißen, wer beim Dissee-Flottenkommando die „Deutsche Zeitung“ befehligt, die in den Seeferämen der Schiffe den Matrosen aufgezungen wird, während man vergeblich nach einem bürgerlich-demokratischen Blatt, gleichwie nach einem sozialdemokratischen Blatt sucht.“

*) Diesen Ausgleich beobachten wir bei den Kursen der Börsenpapiere.

"Ueberraschende Wirkung mit Zogal!"

Herr Jagomski, Eingenbuhr, Döhr., schreibt u. a.: Nachdem ich mir in Russland während des Winterleides 1915 einen ganz schmerzhaften Rheumatismus, hauptsächlich in den Oberextremitäten und Hüften, geholt habe, wurde ich in verfallenen Zogalen behandelt. Indessen blieben die Beschwerden und die größtentheils recht heftigen Schmerzen nach wie vor an der Tagesordnung. Erst nach Zogal-Tabletten trat die Besserung vor. Ich benötigte nur für mich überausgünstig, nach Gebrauch von täglich dreimal 3 Tabletten, nämlich 3 Zogal-Tabletten am dritten Tage merklich ab und hörten am fünften Tage vollständig auf. Seit Beginn der Kur her habe ich keinen Rückfall erlebt, im Gegenteil, ich kann wieder völlig ausgerichtet und ohne jegliche Schmerzen — wie schon seit langer Zeit nicht mehr — einhergehen." Ebenso wie bei Rheuma, wirkt Zogal erkrankungsgemäß auch bei Ischias, Gegendrücken, Schmerzen in den Gelenken und Gliedern, Gicht, sowie bei Nerven- und Kopfschmerzen. Herboratzer Aergte verordnen Zogal-Tabletten. Ähnlich erprobt. In allen Apotheken erhältlich. Best. 64,8 % Acid. acetic. saure, 4,06 % Chinin, 12,6 % Lithium, Best. Stärke und Asche.

URSTÜCK
MEISTERSTÜCK